

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Schale mit geripptem Muster</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Ägyptisches Museum</p> <p>Inventarnummer: ÄM 23668</p> |
|--|---|

Beschreibung

Der Napf, der eine feingeriffelte Oberfläche aufweist, wurde in Grab Nr. 2110 in Matmar gefunden. Diese Art der Dekoration der Keramik repräsentiert eines der Leitmotive des Volkes der Badari-Kultur mit bislang ungeklärtem Ursprung. Es scheint in einem Gebiet in Oberägypten gesiedelt zu haben, das ab dem 4. Jtsd. v. Chr. von der Naqada-Kultur bewohnt wurde. Bis heute ist unklar, ob sich die jüngere Naqada-Kultur von den Badari ableitet oder ob sie die ältere Kultur während des 4. Jtsd. auf irgendeine Weise ersetzt hat.
(R. Kuhn)

Grunddaten

| | |
|-------------------|---|
| Material/Technik: | Ton, gebrannt (Material); poliert, gerippt |
| Maße: | Höhe x Durchmesser: 8,3 x 20,4 cm; Höhe x Durchmesser: 8 x 20 cm (lt. Inv.); Gewicht: 465 g |

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|-------------------|
| Hergestellt | wann | 4500-4000 v. Chr. |
| | wer | |
| | wo | |

Schlagworte

- Schale (Gefäß)